



Infozentrum UmweltWirtschaft

Newsletter Nr. 62 vom 06.07.2010

1	Meldungen	2
1.1	Fortführung des Umweltpakts Bayern	2
1.2	REACH: Kandidatenliste für zulassungspflichtige Stoffe wächst	2
1.3	Einigungsvorschlag zur Solarförderung	2
1.4	Online-Angebot zum betrieblichen Energiemanagement	2
1.5	Green IT-Anbieterverzeichnis	2
1.6	Neue Richtlinie zum Energie-Label verabschiedet	3
1.7	Zertifizierungssystem für nachhaltige Biokraftstoffe	3
1.8	Technische Effizienzsteigerung reicht im Verkehrssektor nicht aus	3
2	Preise und Wettbewerbe	3
3	Fragenkatalog	4
4	Recht und Vollzug	4
5	Fachwissen	5
6	Praxisbeispiel	6
7	Förderprogramme	6
8	Links	6
9	Veranstaltungen	6
10	Publikationen	8
11	Umfrage	9

1 Meldungen

1.1 Fortführung des Umweltpakts Bayern

Der momentan gültige Umweltpakt Bayern „Umweltverträgliches Wirtschaftswachstum“ endet im Oktober 2010. Derzeit wird intensiv an der Fortführung des Umweltpakts gearbeitet. Vorbehaltlich der Fortführung des Umweltpakts wurden Regelungen zur Überführung der aktuellen Teilnehmer in den neuen Umweltpakt getroffen. Zum Beispiel werden Teilnehmer, die nach dem 01. Oktober 2009 dem Umweltpakt beigetreten sind, ohne neue Leistungszusage in den neuen Pakt übernommen (Quelle: StMUG).

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01050101001705



1.2 REACH: Kandidatenliste für zulassungspflichtige Stoffe wächst

Am 13. Januar 2010 hat die ECHA 14 und am 18. Juni weitere 8 besonders besorgniserregende Stoffe auf die Liste der Kandidaten für die Aufnahme in den Anhang XIV (zulassungspflichtige Stoffe) gesetzt. Acrylamid wurde am 31. März 2010 auf die Kandidatenliste gesetzt, nachdem der Europäische Gerichtshof den Weg dafür frei gemacht hatte. Unternehmen sollten klären, welche Pflichten sie daraufhin erfüllen müssen, sofern sie einen dieser Stoffe herstellen, importieren, verwenden oder als Bestandteil eines Erzeugnisses liefern. (Quelle: ECHA)

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01140101001645



1.3 Einigungsvorschlag zur Solarförderung

Der Vermittlungsausschuss von Bundestag und Bundesrat hat am 05. Juli 2010 einen Kompromiss zur umstrittenen Absenkung der Solarförderung erzielt. Er schlägt vor, die Vergütungssätze für Solarenergie zeitlich gestaffelt zu reduzieren und in der ersten Stufe die Absenkung um 3 Prozentpunkte geringer auszugestalten als ursprünglich vom Bundestag beschlossen. Bei der festgelegten Stichtagsregelung 30. Juni 2010 soll es hingegen bleiben. (Quelle: Bundesrat, BMU, Clearingstelle EEG)

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030101001670



1.4 Online-Angebot zum betrieblichen Energiemanagement

Mit Hilfe eines Energiemanagements können Unternehmen Energieverbräuche, Kosten und CO₂-Emissionen senken. Die Initiative EnergieEffizienz der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) unterstützt Unternehmen jetzt mit einem Handbuch und einem Online-Angebot bei der Einführung eines betrieblichen Energiemanagements.

(Quelle: dena)

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030101001743



1.5 Green IT-Anbieterverzeichnis

Das Green IT Beratungsbüro beim Branchenverband BITKOM hat ein Anbieterverzeichnis vorgestellt, mit dem zukünftig geeignete Anbieter und Dienstleister von IKT-Infrastrukturen und -Systemen ausgewählt werden können. Das Verzeichnis ist in verschiedene Kategorien unterteilt, u.a. in Training und Beratung, Rechenzentrumsinfrastruktur und Softwarelösungen. (Quelle: BITKOM, BMU)

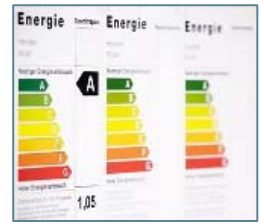
http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030101001744



1.6 Neue Richtlinie zum Energie-Label verabschiedet

Das Europäische Parlament hat eine Richtlinie zu neuen Energielabels für Haushaltsgüter und andere energieverbrauchsrelevante Produkte verabschiedet. Die Richtlinie sieht weiterhin die bekannten Energieeffizienz-Klassen "A" bis "G" mit einer farblichen Hinterlegung von rot als schlechteste bis dunkelgrün als beste Kategorie vor. Neu sind aber die drei weiteren Klassen "A+" bis "A+++". (Quelle: DIHK, Europäisches Parlament)

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030101001506



1.7 Zertifizierungssystem für nachhaltige Biokraftstoffe

Mit einem Anfang Juni gefassten Beschluss will die Europäische Kommission die Wirtschaft, Regierungen und Nichtregierungsorganisationen ermutigen, Zertifizierungssysteme für alle Arten von Biokraftstoffen - auch von in die EU importierten - einzuführen. Sie hat festgelegt, welche Anforderungen die Systeme erfüllen müssen, um von der Kommission anerkannt zu werden. Die Regeln für die Zertifizierungssysteme sind Bestandteil von Leitlinien, in denen erläutert wird, wie die Erneuerbare-Energien-Richtlinie, die im Dezember 2010 in Kraft tritt, umgesetzt werden sollte. (Quelle: Europäische Union, BMU).

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030101001742



1.8 Technische Effizienzsteigerung reicht im Verkehrssektor nicht aus

Die Europäischen Umweltagentur (EUA) hat einen neuen Bericht vorgelegt, der einen Überblick über die Auswirkungen des Verkehrssektors auf die Umwelt gibt. Laut diesem Bericht führt der technologische Fortschritt zwar zu immer saubereren Fahrzeugen, doch diese Effizienzsteigerung wird dadurch kompensiert, dass im Personen- und Güterverkehr immer mehr Kilometer zurückgelegt werden. Gestützt auf die Analyse von Langzeittrends, fordert der Bericht der EUA eine klare Zukunftsvision für die Gestaltung des europäischen Verkehrssystems bis zum Jahr 2050. (Quelle: EUA)

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01040101001740



2 Preise und Wettbewerbe

Münchner Umweltpreis 2010

Die Stadt München hat auch in diesem Jahr den Münchner Umweltpreis 2010 ausgeschrieben. Der Preis ist erstmals mit 10.000 Euro dotiert.

Bewerbungsschluss: Ende Juli 2010

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01130101001474

Deutscher Lokaler Nachhaltigkeitspreis „Zeitzeiche(N)“

Mit ihm wird besonderes Engagement für eine nachhaltige Entwicklung auf lokaler Ebene gewürdigt und bereits geleistete Arbeit anerkannt.

Bewerbungsschluss: 31. Juli 2010

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01130101001197

Umweltpreis 2010 der Stiftung Arbeit und Umwelt

Die Stiftung Arbeit und Umwelt der Gewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) lobt erstmals einen Umweltpreis aus. Er steht unter dem Motto „Energieeffizienz mit Mitarbeiterbeteiligung“ und ist mit insgesamt 25.000 € dotiert. Der Preis wird für gelungene Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz vergeben.

Bewerbungsschluss: 31. August 2010

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030101001732

Wettbewerb „Die fahrradfreundlichsten Arbeitgeber Deutschlands“

Der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) sucht die fahrradfreundlichsten Arbeitgeber Deutschlands. Der Wettbewerb richtet sich insbesondere an Unternehmen, aber auch an Behörden und sonstige Einrichtungen mit mindestens 10 Mitarbeitern.

Bewerbungsschluss: 31. August 2010

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01150101001721

3 Fragenkatalog

Aufbewahrungsfristen der Altölrückstellproben

Die Altölverordnung verlangt, dass bei der Abholung Rückstellproben genommen werden. Wie lange sollten diese vom Entsorger aufbewahrt werden? Gibt es Richtwerte?

http://www.izu.bayern.de/faq/detail_faq.php?pid=0501010100389

4 Recht und Vollzug

EU - geänderte Rechtsvorschriften

EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

Die Verordnung wurde an die Vorgaben der Verordnung Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackungen von Stoffen bzw. Gemischen angepasst. Stoffe müssen ab dem 01. Dezember 2010 und Gemische ab dem 01. Juni 2015 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft, gekennzeichnet und verpackt werden. Für Stoffe ist zwischen dem 01. Dezember 2010 und dem 01. Juni 2015 eine Einstufung sowohl gemäß der Richtlinie 67/548/EWG als auch gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 anzugeben. Außerdem wurde der Anhang II der REACH-Verordnung geändert. Er enthielt den „Leitfaden zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts“.

http://www.izu.bayern.de/recht/detail_rahmen.php?pid=1114010100275

Bund - geänderte Rechtsvorschriften

Biokraft-NachV - Biokraftstoff-Nachhaltigkeitsverordnung

Die Verordnung wurde u. a. in §70 geändert. Die dort enthaltene Übergangsbestimmung sieht vor, dass die Verordnung nicht für Biokraftstoffe gilt, die vor dem 01. Januar 2011 in Verkehr gebracht werden. Die anderen Änderungen ergeben sich aus dieser Einschränkung oder sind Berichtigungen.

http://www.izu.bayern.de/recht/detail_rahmen.php?pid=1101010100333

Bund - neue Vollzugshinweise

BImSchG - Bundes-Immissionsschutzgesetz

Hier finden Sie einen Vollzugshinweis des StMUG vom 26. Mai 2010 zur Prüfung und Überwachung der bauordnungsrechtlichen Vorschriften im Immissionsschutzrecht.

http://www.izu.bayern.de/recht/download/vollzug/vzh_immissionsschutzrecht.pdf

Bayern - geänderte Rechtsvorschriften

AbfZustV - Abfallzuständigkeitsverordnung

Neben redaktionellen Änderungen wurden folgende Zuständigkeiten neu bestimmt:

- Das LfU ist für die Anerkennung von Fachstellen (Mess-, Untersuchungs-, Prüf- und ermittelnde Stellen und Sachverständige) nach ElektroG und BattG zuständig.
- Die stoffbezogenen Regelungen in der Altfahrzeug-Verordnung sind Aufgabe der Bezirksregierungen. Darüber hinaus ist die jeweilige KVB zuständig für den Vollzug der Verordnung.
- Die Deponieverordnung liegt grundsätzlich in der Zuständigkeit der Bezirksregierungen. Für die in § 4 Abs. 2 genannten Deponien ist die KVB die zuständige Behörde. Im Rahmen dessen ist sie auch für den Vollzug der DepV zuständig.
- Die KVB ist mit Ausnahme der Anerkennung von Fachstellen für den Vollzug des ElektroG zuständig.
- Für den Vollzug des BattG und der darauf gestützten Verordnungen ist die KVB zuständig, es sei denn das BattG enthält hiervon abweichende Regelungen der Zuständigkeit. Für die stoffbezogenen Regelungen sind die Bezirksregierungen zuständig.

http://www.izu.bayern.de/recht/detail_rahmen.php?pid=1101010100173

5 Fachwissen

Aktualisiert

Betriebsbeauftragte

Betriebe müssen je nach Tätigkeit verschiedene Beauftragte benennen. Wer welche Beauftragte benennen muss ist in den jeweiligen Rechtsgebieten festgelegt. Unser Fachwissen stellt Ihnen die wichtigsten Informationen zu den verschiedenen Beauftragten zusammen und beantwortet folgende Fragen: Welche Beauftragten gibt es? Wo ist die Benennung von Beauftragten geregelt? Wer muss welche Beauftragten benennen? Welche Aufgaben hat der Beauftragte? Welche Qualifikation muss der Beauftragte besitzen?

http://www.izu.bayern.de/praxis/detail_praxis.php?pid=0213010100196

6 Praxisbeispiel

Doppelt sparen per Videokonferenz

Das Europäische Patentamt ist eine internationale Organisation mit fünf Standorten. 2009 wurde eine gemeinsame Umweltpolitik für die über Europa verstreuten Standorte beschlossen. Gleichzeitig beschloss man den Aufbau eines Umweltmanagementsystems nach EMAS. Dabei fanden die erstmalige Untersuchung der Umweltaspekte und die Umweltbetriebsprüfung ausschließlich per Videokonferenzen statt. Das sparte nicht nur CO₂-Emissionen durch nicht benötigte Flüge, sondern auch Reisezeit.

http://www.izu.bayern.de/praxisbs/detail_praxisbs.php?pid=1405010100311



7 Förderprogramme

Geänderte Förderprogramme

Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen (BayTOU)

Die derzeit gültige Förderrichtlinie für das Programm wurde bis zum 30. Juni 2014 befristet.

http://www.izu.bayern.de/foerder/programme/detail_programm.htm?id=9

8 Links

Europäische Chemikalienagentur (ECHA)

Verpflichtungen, die Unternehmen aufgrund der europäischen Chemikalienverordnung REACH haben, lassen sich jetzt auch in deutscher Sprache recherchieren.

http://guidance.echa.europa.eu/navigator_de.htm

Europäische Chemikalienagentur (ECHA)

Hier beantwortet die ECHA Fragen des Urheberrechts an Stoffdaten und Studien und gibt Empfehlungen zum Verhalten im Fall von Konflikten mit anderen Registranten oder Inhabern von Datenrechten.

http://echa.europa.eu/datasharing_en.asp

Europäischer Dachverband für den Groß- und Einzelhandel (EuroCommerce)

Der EuroCommerce bietet u. a. zentrale europäische CSR-Dokumente sowie eine Datenbank mit CSR-Beispielen aus europäischen Handelsunternehmen.

<http://www.csr-in-commerce.eu>

9 Veranstaltungen

Weitere Veranstaltungen, Unternehmerreisen und Möglichkeiten zur Beteiligung an Gemeinschaftsständen auf Messen finden Sie auf unseren Internet-Seiten bei den jeweiligen Themen unter Aktuelles / Veranstaltungen. Alle Veranstaltungen auf einen Blick finden Sie unter

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/index_aktuelles.php?pid=0101020100&show=all

Juli 2010

Umwelt-Manager-Tag 2010, VNU, IHK für München und Oberbayern

07. Juli 2010, München

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01130201001724

Energieeffizienz - Chancen für das Handwerk, HWK für München und Oberbayern

08. Juli 2010, Mühldorf am Inn

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030101001749

5. Fachgespräch der Clearingstelle EEG, Clearingstelle EEG

09. Juli 2010, Berlin

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030201001741

Grundwassernutzung für Wärmepumpen – rechtliche Voraussetzungen, Bauzentrum München

13. Juli 2010, München

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030201001747

Infoabend Neuerungen in der Energieeinsparverordnung (EnEV) 2009, Bauzentrum München

14. Juli 2010, München

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030201001709

(R)Evolution im Heizungskeller, ASUE

14. Juli 2010, München

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030201001739

REACH Expositionsszenarien & Verwendungen, IHK für Niederbayern in Passau / Umweltcluster Bayern

21. Juli 2010, Passau

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01140201001659

Bayerische Klimawoche 2010, StMUG

26. Juli bis 01. August 2010, bayernweit

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030201001487

Dezentrale Kraft-Wärme-Kopplung in der Wohnungswirtschaft, B.KWK

27. Juli 2010, München

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030201001745

Tag der offenen Tür am LfU, LfU

29. Juli 2010, Augsburg

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01130201001727

Vorschau

Internationale Fachmesse für Wasser, Abwasser, Abfall und Recycling (IFAT), Neue Messe München

13. bis 17. September 2010, München

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01090201001362

Internationale Konferenz mit Fachausstellung „Organische Photovoltaik“, Bayern Innovativ

16. September 2010, Würzburg

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030201001688

10. Jahreskonferenz des Rates für nachhaltige Entwicklung, RNE

27. September 2010, Berlin

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01150101001256

Sicherer Umgang mit Gefahrstoffen, IHK für Niederbayern in Passau / Umweltcluster Bayern

04. Oktober 2010, Passau

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01140201001660

Umweltmanagement nach ISO 14001, IHK für München und Oberbayern

07. Oktober 2010, München

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01050201001616

RENEXPO 2010, REECO GmbH

07. bis 10. Oktober 2010, Augsburg

http://www.izu.bayern.de/aktuelles/detail_aktuelles.php?pid=01030201001033

10 Publikationen

Bericht zur Lage der biologischen Vielfalt, UNO

http://www.izu.bayern.de/publikationen/detail_publikationen.php?pid=0907010100918

Bisphenol A, UBA

http://www.izu.bayern.de/publikationen/detail_publikationen.php?pid=0914010100912

Handbuch Biodiversitätsmanagement, BMU

http://www.izu.bayern.de/publikationen/detail_publikationen.php?pid=0907010100914

Innovation durch Forschung, BMU

http://www.izu.bayern.de/publikationen/detail_publikationen.php?pid=0903010100916

Investitionen für den Klimaschutz, BMU

http://www.izu.bayern.de/publikationen/detail_publikationen.php?pid=0903010100917

Klimaneutrale Unternehmen in Deutschland, Fraunhofer IAO

http://www.izu.bayern.de/publikationen/detail_publikationen.php?pid=0905010101858

Liste mit Internetadressen rund um das Thema Umweltmanagement, TÜV Media GmbH

http://www.izu.bayern.de/publikationen/detail_publikationen.php?pid=0905010100911

Nachhaltigkeitsmanagement in der öffentlichen Verwaltung, CSM

http://www.izu.bayern.de/publikationen/detail_publikationen.php?pid=0915010100913

Towards a resource-efficient transport system, EUA

http://www.izu.bayern.de/publikationen/detail_publikationen.php?pid=0904010100915


Zur Rohstoffsituation in der Elektroindustrie, ZVEI, Commerzbank AG

http://www.izu.bayern.de/publikationen/detail_publikationen.php?pid=0901010100910

11 Umfrage

Satte 90 Prozent unserer Teilnehmer haben bei unserer letzten Umfrage richtig geantwortet! Sie haben gewusst, dass auf dem Weg zur Arbeit durchschnittlich nur 1,2 Personen in jedem Pkw sitzen. Dabei ist man mit dem Fahrrad auf Kurzstrecken erwiesenermaßen häufig deutlich schneller. Weitere Informationen zum Thema Mobilität finden Sie im Leitfaden Mitarbeitermotivation ab Seite 23: <http://www.izu.bayern.de/mitarbeitertipps/>

Nehmen Sie auch diesmal an unserer Umfrage teil und testen Sie Ihr Wissen. Wir möchten wissen, wie viel Liter „virtuelles Wasser“ in einer Tasse Kaffee stecken. <http://www.izu.bayern.de/>

	<p>Umweltpakt Bayern</p> <p>Sie haben ein Umweltmanagementsystem nach EMAS oder ISO 14001 eingeführt bzw. an ÖKOPROFIT oder QuB teilgenommen oder eine andere freiwillige Umweltleistung erbracht? Dann werden Sie jetzt Mitglied im Umweltpakt Bayern! Der Pakt ist eine Vereinbarung zwischen Bayerischer Staatsregierung und bayerischer Wirtschaft. Als Teilnehmer dürfen Sie mit dem Logo des Umweltpakts Bayern für Ihr Engagement werben. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle Umweltpakt Bayern im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (StMUG). http://www.stmug.bayern.de/umwelt/wirtschaft/index.htm</p>
--	--

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Infozentrum UmweltWirtschaft
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: (08 21) 90 71- 5544 oder 5121
Telefax: (08 21) 90 71-57 60
E-Mail: izu@lfu.bayern.de
Internet: <http://www.izu.bayern.de>

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Infozentrum UmweltWirtschaft
86177 Augsburg

Bearbeitung:

Ref. 15 / Stefan Zoller
Stand:
Juli 2010

Bildnachweis:

ccvision.de (Seite 2, Foto 1)
BMU / H.-G. Oed (Seite 2, Foto 2)
BMU / Brigitte Hiss (Seite 3, Foto 1)
BMU / Böhme (Seite 3, Foto 2)
H.-G. Oed (Seite 3, Foto 3)
Europäisches Patentamt (Seite 5)

Das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) hat alle in seinem Bereich bereitgestellten Informationen nach bestem Wissen und Gewissen erarbeitet und geprüft. Es wird jedoch keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität und jederzeitige Verfügbarkeit der bereit gestellten Informationen übernommen.

Der Newsletter erscheint ca. alle vier Wochen und fasst die Änderungen des Angebots in dem dazwischen liegenden Zeitraum zusammen. Ihre Rückfragen und Anregungen zum Newsletter und zum gesamten Angebot des Infozentrums UmweltWirtschaft sind jederzeit willkommen!

Zum An- oder Abmelden des Newsletters benutzen Sie bitte folgende Adresse:

<http://www.izu.bayern.de/service/newsletter.php>